

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Miriam Staudte (GRÜNE)

Unterstützt die Landesregierung die Forderungen des Anglerverbands Niedersachsen?

Anfrage der Abgeordneten Miriam Staudte (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 30.08.2019

Die letzten zwei Jahre waren durch Rekordtemperaturen und geringe Niederschlagsmengen geprägt. Bäche, grundwassergespeiste Seen, aber auch Niedersachsens große Flüsse Elbe, Weser und Ems führen deutlich weniger Wasser. Der Anglerverband Niedersachsen (AVN) geht in seinem Jahresbericht 2018 davon aus, dass in der geografischen Mitte Niedersachsens die Grundwasserneubildung abnehmen werde. Aufgrund der landwirtschaftlichen Bewässerung im Osten Niedersachsens komme es zunehmend zu Nutzungskonflikten um Wasserressourcen. Das komplette Austrocknen von kleineren Gewässern, Sauerstoffmangel, Cyanobakterienblüte und Veränderungen in der Wasserchemie führten zu lokalen Fischmassensterben. Der AVN berichtete, dass die Entsorgung von verendeten Fischen in Tierverwertungsanlagen und eine finanzielle Kompensation nicht geregelt seien.

Nach Einschätzung des AVN hat mangelnde Beschattung von Gewässerändern einen höheren Einfluss auf die Wassertemperatur von Fließgewässern als die Lufttemperatur.

Das Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei betont, dass Ufervegetation „das Auftreten kritischer Wassertemperaturen deutlich reduziert (...). Positive Nebeneffekte sind eine verbesserte Lösung von Sauerstoff im Gewässer durch geringere Wassertemperaturen, verringerte Makrophyten- und Algenentwicklung durch verringerten Strahlungseinfall sowie eine mögliche Reduzierung von Nährstoffeinträgen durch eine Vegetationspufferzone zwischen landwirtschaftlichen Nutzflächen und dem Fließgewässer.“

1. Welche Maßnahme plant die Landesregierung zur flächendeckenden Etablierung von Gewässerrandstreifen und Fließgewässerbeschattung?
2. Plant die Landesregierung für den Fall eines Fischsterbens eine Neuregelung der Fischentsorgung zugunsten der bewirtschaftenden Angelvereine?
3. Welche Maßnahmen zum Grundwassermanagement plant die Landesregierung, um in Dürreperioden das Austrocknen von Oberflächengewässern zu verhindern?